

Jahrestreffen 2014 der Werkschutzmeister bzw. Meister für Schutz und Sicherheit des VSW-BW in Villingen–Schwenningen

Vom 27. - 29. Juni fand in diesem Jahr das Treffen der VSW-BW-Werkschutzmeister in Villingen–Schwenningen statt. Die diesjährige Eventmanagerin Sylvia Haselberger, tätig bei Continental in Villingen–Schwenningen, hatte mit ihrer Crew abwechslungsreiche Tage geplant und auch hervorragend umgesetzt.

Am 27.06. wurden die Teilnehmer durch Herrn Bösch, Leiter Safety & Security im Hause Continental Villingen–Schwenningen, begrüßt und über die örtlichen Gegebenheiten informiert. Im Anschluss erfolgte ein Betriebsrundgang durch den Produktionsbereich mit einer abschließenden Empfangsbesichtigung.

Nach dem Einchecken im Hotel Hirschen folgte ein langer Grillabend mit WSM-Historie von 2001 bis 2013, welcher mit einem Absacker im Hirschen beendet wurde.

Nach dem üppigen Frühstück ging's schnurstracks zur Polizeihochschule Baden-Württemberg in Villingen–Schwenningen. Herr Günter Hones, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Polizeihochschule, führte die Teilnehmer nach einer Einführung in die Geschichte der Hochschule über den Campus derselben. Highlight der Führung war die Darlegung der Strategie der Polizei im Umgang mit Amokvorkommnissen in öffentlichen Bereichen.



Anschließend folgte eine historische Stadtführung durch Villingen–Schwenningen, in welcher die vier Stadttore und auch zahlreiche närrische Anekdoten den Teilnehmern durch die sachkundige Stadtführerin auf charmante Weise näher gebracht wurden.



Beim gemeinsamen gemütlichen Ausklang wurden dann neben dem tiefen Fach- und Praxiswissen der Teilnehmer auch Erinnerungen aus den ersten Seminartagen der Werkschutzmeister bis zur aktuellen Entwicklung ausgetauscht. Mit einem entspannten Brunch am 29.06. endete ein ebenso fröhliches wie informatives WSM-Jahrestreffen 2014.

Teilnehmer der Veranstaltung waren:

Frau Haselberger und die Herren Beck, Bauer, Drexler, Diesch, Friedl, Fritzmann, Götz, Göckeler, Gültig, Huber, Kraus, Kreuser, Milkowski, Schweizer, Spenny, Szkudlapski und Witt